

## 17.4 Mitarbeiter der Abgeordneten

Stand: 01.08.2012

Zur Unterstützung bei der Erledigung ihrer parlamentarischen Arbeit erhalten Abgeordnete Aufwendungen für die Beschäftigung von Mitarbeitern gegen Nachweis ersetzt (§ 12 Abs. 3 AbgG). Hierfür stehen den Abgeordneten ein festgesetzte Gesamtsumme zur Verfügung. Die Abrechnung der Gehälter und anderer Aufwendungen für Mitarbeiter von Abgeordneten erfolgt durch die Bundestagsverwaltung. Aufwendungen für Beschäftigung von Mitarbeitern, die mit dem Abgeordneten verwandt, verheiratet oder verschwägert sind, dürfen nicht ersetzt werden.

### Leistungen für die Abgeordneten-Mitarbeiter

ab	Leistungen
1.1.1990	Monatlich 11 500 DM je Abgeordneter. Zusätzlich Weihnachts- und Urlaubsgeld wie zuvor.
1.1.1991	Monatlich 12 296 DM je Abgeordneter. Zusätzlich Weihnachts- und Urlaubsgeld wie zuvor.
1.5.1992	Monatlich 12 960 DM je Abgeordneter. Zusätzlich Weihnachtsgeld wie zuvor und Urlaubsgeld in Höhe von 600 DM bei Vollbeschäftigung (bei Teilbeschäftigung entsprechend weniger).
1.1.1993	Monatlich 13 349 DM je Abgeordneter. Zusätzlich Weihnachts- und Urlaubsgeld wie zuvor.
1.7.1994	Monatlich 13 616 DM je Abgeordneter. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 98,04 v. H. des Dezembergehältes mit Familienzuschlägen und Urlaubsgeld in Höhe von 600 DM bei Vollbeschäftigung (bei Teilbeschäftigung entsprechend weniger) sowie eine Zulage für länger beschäftigte Mitarbeiter in Höhe von 150 DM bis 500 DM.
1.5.1995	Monatlich 14 052 DM je Abgeordneter. Im April 1995 eine Einmalzahlung von 140 DM je Mitarbeiter. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 95 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.
1.1.1997	Monatlich 14 235 DM je Abgeordneter. Im September 1996 eine Einmalzahlung von 300 DM je Mitarbeiter. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 93,78 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.
1.1.1998	Monatlich 14 449 DM je Abgeordneter. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 92,39 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.
1.4.1999	Monatlich 14 897 DM je Abgeordneter. Im Mai 1999 eine Einmalzahlung von 300 DM je Mitarbeiter. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 89,62 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.
1.8.2000	Monatlich 15 195 DM je Abgeordneter. Vom 1. April bis 31. Juli 2000 mtl. zusätzlich 100 DM. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 87,86 v. H. und Urlaubsgeld sowie eine Zulage von 200 DM nach einer acht-, 400 DM nach einer zwölf- und 600 DM nach einer sechzehnjährigen Beschäftigung.
1.9.2001 <sup>1</sup>	Monatlich 15 560 DM (= 7956 €) je Abgeordneter. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 85,8 v. H. und Urlaubsgeld sowie eine Zulage von 103 € nach einer acht-, 205 € nach einer zwölf- und 307 € nach einer sechzehnjährigen Beschäftigung.

<sup>1</sup> Ferner wurden am 1. Juli 2002 die Ausführungsbestimmungen wie folgt geändert:

– Anspruch auf zusätzliche Aufwendungen für alle Beschäftigten (auch geringfügig Beschäftigte).

ab	Leistungen																
1.7.2002	Änderung der Ausführungsbestimmungen: Anspruch auf zusätzliche Aufwendungen für alle Beschäftigte (auch geringfügig Beschäftigte). Anspruch auf Übergangsgeld, Abfindungen und Beschäftigungszulage bei einer ununterbrochenen Beschäftigung (vorher SV- pflichtige Hauptbeschäftigung) außer Rentner, Pensionäre und Studenten.																
17.10.2002	Monatlich 8 769 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 85,8 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.																
1.1.2003 <sup>2</sup>	Monatlich 8 979 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 83,74 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.																
1.3.2003	Für den Monat März 2003 wird eine Einmalzahlung in Höhe von 7,5 % der für den Monat Januar 2003 maßgebenden Bezüge – höchstens jedoch 185 € - gezahlt, sofern das Arbeitsverhältnis am 2. Januar 2003 bereits bestanden hat und mindestens für einen Tag des Monats Februar 2003 Bezüge zustanden.																
1.1.2004	Monatlich 9 069 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.																
1.4.2004	Monatlich 9 819 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.																
1.5.2004	Monatlich 9 910 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.																
1.9.2004	Monatlich 9 910 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor. Brutto-Ausbildungsvergütung für die Auszubildenden bei Bundestagabgeordneten, wie folgt:																
	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Ausbildungsjahr</th> <th>Grundvergütung</th> <th>Aufstockungsbetrag</th> <th>Vergütung gesamt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>1. Ausbildungsjahr</td> <td>250,00 €</td> <td>290,00 €</td> <td>540,00 €</td> </tr> <tr> <td>2. Ausbildungsjahr</td> <td>262,50 €</td> <td>346,50 €</td> <td>609,00 €</td> </tr> <tr> <td>3. Ausbildungsjahr</td> <td>275,63 €</td> <td>407,37 €</td> <td>683,00 €</td> </tr> </tbody> </table>	Ausbildungsjahr	Grundvergütung	Aufstockungsbetrag	Vergütung gesamt	1. Ausbildungsjahr	250,00 €	290,00 €	540,00 €	2. Ausbildungsjahr	262,50 €	346,50 €	609,00 €	3. Ausbildungsjahr	275,63 €	407,37 €	683,00 €
Ausbildungsjahr	Grundvergütung	Aufstockungsbetrag	Vergütung gesamt														
1. Ausbildungsjahr	250,00 €	290,00 €	540,00 €														
2. Ausbildungsjahr	262,50 €	346,50 €	609,00 €														
3. Ausbildungsjahr	275,63 €	407,37 €	683,00 €														
1.11.2004	Monatlich 9 910 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v.H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor. Einmalzahlung für den Monat November 2004 in Höhe von 50,00 €.																
1.4.2005	Monatlich 9 910 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor. Einmalzahlung für den Monat April 2005 in Höhe von 100,00 €.																
1.7.2005	Monatlich 10 660 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor. Einmalzahlung für den Monat Juli 2005 in Höhe von 100,00 € Für die Auszubildenden im Monat Juli 2005 eine Einmalzahlung von 100,00 €..																

– Anspruch auf Übergangsgeld, Abfindungen und Beschäftigungszulage bei einer ununterbrochenen Beschäftigung (vorher sozialversicherungspflichtige Hauptbeschäftigung) außer Rentner, Pensionäre und Studenten.

<sup>2</sup> Für den Monat März 2003 wird eine Einmalzahlung in Höhe von 7,5% der für den Monat Januar 2003 maßgebenden Bezüge – höchstens jedoch 185 € gezahlt, sofern das Arbeitsverhältnis am 2. Januar 2003 bestanden hat und mindestens für einen Tag des Monats Februar 2003 Bezüge zustanden.

ab	Leistungen
1.10.2005	<p>Monatlich 10 660 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor. Einmalzahlung für den Monat Oktober 2005 in Höhe von 100,00 €.</p> <p>Die regelmäßige Arbeitszeit beträgt ab 1.10.2005 durchschnittlich 39 Stunden (ausschließlich der Pausen), ohne Auswirkungen auf die Gehälter.</p> <p>Der Krankengeldzuschuss wird statt bisher längstens bis zum Ende der 26. Woche ab 1.10. 2005 bis zum Ende der 39. Woche gewährt.</p>
1.4.2006	<p>Monatlich 10 660,00 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie vor. Einmalzahlung für den Monat April 2006 in Höhe von 150,00 €.</p>
1.7.2006	<p>Monatlich 10 660,00 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie vor. Einmalzahlung für den Monat Juli 2006 in Höhe von 150,00 €. Für die Auszubildenden im Monat Juli 2006 eine Einmalzahlung von 100,00 €.</p>
1.10.2006	<p>Monatlich 13 660,00 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p> <p>Ersetzt werden Kosten für Dienstreisen von Mitarbeitern bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen.</p>
1.1.2007	<p>Monatlich 13 660,00 €. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p> <p>Einmalzahlung für die Monate April und Juli 2007 in Höhe von je 150,00 €, im Juli für Auszubildende 100 €.</p>
1.1.2008	<p>Monatlich 14 312 € aufgrund Tarifierhöhung in Höhe von durchschnittlich 4,77 %:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Gehaltsgruppe 1: 6,01 %</li> <li>Gehaltsgruppe 2: 5,07 %</li> <li>Gehaltsgruppe 3: 4,81 %</li> <li>Gehaltsgruppe 4: 4,53 %</li> </ul> <p>Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p>
1.1.2009	<p>Monatlich 14 712 € aufgrund Tarifierhöhung 2,8% Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. , Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p> <p>Einmalzahlung im Januar in Höhe von 225 €.</p>
1.1.2010	<p>Monatlich 14 889 € aufgrund Tarifierhöhung in Höhe von 1,2%. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p>
1.1.2011	<p>Monatlich 14 978 € aufgrund Tarifierhöhung in Höhe von 0,6%. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p> <p>Einmalzahlung im Januar in Höhe von 240 €.</p>
1.8.2011	<p>Monatlich 15 053 € aufgrund Tarifierhöhung in Höhe von 0,5%. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p>
1.3.2012	<p>Monatlich 15 580 € aufgrund Tarifierhöhung in Höhe von 3,5%. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p>
1.1.2013	<p>Monatlich 15 798 € aufgrund Tarifierhöhung in Höhe von 1,4%. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p>
1.8.2013	<p>Monatlich 16 019 € aufgrund Tarifierhöhung in Höhe von 1,4%. Zusätzlich Weihnachtsgeld in Höhe von 82,14 v. H. und Urlaubsgeld sowie Zulage wie zuvor.</p>

## Statistische Übersicht zur Zahl der Abgeordneten-Mitarbeiter

Berechnungsgrundlage seit dem Jahr 2010 ist die durchschnittliche monatliche Anzahl an Mitarbeitern. Zuvor wurden alle Personen gezählt, die im Laufe des ganzen Jahres vertraglich in einem Arbeitsverhältnis standen.

Jahr	Zahl der Abgeordneten-Mitarbeiter insgesamt	davon Mitarbeiter von Abgeordneten der						davon		davon		davon beschäftigt		davon eingestuft als				
		CDU/CSU	SPD	FDP	B 90/GR	PDS / DIE LINKE.	Fraktionslose	männlich	weiblich	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	in Bonn/Berlin <sup>3</sup>	im Wahlkreis	Schreib- u. Bürohilfskraft	Sekretärin, Hilfssachbearbeiter	Sachbearbeiter	Wissenschaftl. Mitarbeiter	sonstige Ausbildungs- und Beschäftigungsverhältnisse
1990	3 682	1 641	1 132	361	191	–	13	1 633	2 049	1 121	2 561	1 308	2 374	764	923	1 266	729	–
1991	4 008	2 026	1 334	542	26	71	9	1 658	2 350	1 318	2 690	1 546	2 462	650	1 029	1 420	909	–
1992	4 130	2 108	1 328	577	30	66	21	1 700	2 430	1 202	2 928	1 713	2 417	679	998	1 492	961	–
1993	4 169	2 185	1 316	567	31	51	19	1 730	2 438	1 140	2 029	1 851	2 318	704	946	1 537	982	–
1994	4 416	2 244	1 425	553	97	68	29	1 902	2 514	1 244	3 172	1 827	2 589	817	999	1 617	983	–
1995	3 819	1 814	1 332	298	258	117	–	1 290	1 940	1 029	2 201	1 471	1 759	451	744	1 241	794	–
1996	3 929	1 858	1 402	305	247	117	–	1 637	2 291	1 119	2 810	1 849	2 080	638	911	1 392	998	–
1997	3 928	1 863	1 397	310	238	116	4	1 632	2 296	1 105	2 823	1 876	2 052	664	877	1 386	999	–
1998	4 487	2 087	1 633	342	268	154	3	1 942	2 545	1 260	3 227	1 906	2 581	872	965	1 525	1 119	–
1999	3 983	1 613	1 691	282	252	144	1	1 675	2 308	1 268	2 715	1 949	2 034	751	882	1 330	1 009	–
2000	3 745	1 469	1 602	285	246	142	1	1 641	2 104	1 205	2 540	1 781	1 964	722	859	1 214	950	–

<sup>3</sup> 1997 und 1998 Bonn, 1999 Bonn und/oder Berlin, ab 2000 Berlin.

Jahr	Zahl der Abgeordneten-Mitarbeiter insgesamt	davon Mitarbeiter von Abgeordneten der						davon		davon		davon beschäftigt		davon eingestuft als				
		CDU/CSU	SPD	FDP	B 90/GR	PDS / DIE LINKE.	Fraktionslose	männlich	weiblich	vollbeschäftigt	teilbeschäftigt	in Bonn/Berlin <sup>3</sup>	im Wahlkreis	Schreib- u. Bürohilfskraft	Sekretärin, Hilfssachbearbeiter	Sachbearbeiter	Wissenschaftl. Mitarbeiter	sonstige Ausbildungs- und Beschäftigungsverhältnisse
2001	3 923	1 544	1 673	296	276	133	1	1 704	2 219	1 205	2 718	1 947	1 976	841	905	1 184	967	–
2002	4 487	1 829	1 859	330	314	154	1	2 052	2 435	1 338	3 149	2 009	2 478	1 012	957	1 333	1 185	–
2003	4 072	1 752	1 626	314	343	–	37 <sup>3</sup>	1 834	2 238	1 170	2 902	2 055	2 017	1 022	866	1 056	1 128	–
2004	4 495	1 963	1 783	350	368	–	31 <sup>4</sup>	2 064	2 431	1 145	3 350	2 326	2 169	1 328	848	1 073	1 246	–
2005	5 326	2 270	2 018	423	405	200	10	2 595	2 731	1 402	3 924	2 463	2 863	1 738	870	1 260	1 458	–
2006	5 259	2 009	1 885	511	416	427	11	2 524	2 735	1 491	3 768	2 668	2 591	1 639	816	1 190	1 590	–
2007	5 873	2 153	2 156	579	459	499	27	2 790	3 083	1 875	3 998	3 078	2 795	1 725	855	1 390	1 903	–
2008	5 965	2 133	2 196	577	490	545	24	2 820	3 145	2 095	3 870	3 020	2 945	1 576	864	1 488	2 038	–
2009	6 784	2 485	2 367	714	573	622	23	3 410	3 373	2 281	4 503	3 044	3 740	1 843	990	1 719	2 232	–
2010	4 209	1 709	1 013	569	417	502	0	2 042	2 167	1 469	2 740	2 038	2 171	818	639	1 130	1 565	57
2011	4 371	1 782	999	616	444	530	0	2 132	2 239	1 475	2 896	2 149	2 222	853	638	1 158	1 662	60

## Sozialstruktur der Abgeordneten-Mitarbeiter

Berechnungsgrundlage seit dem Jahr 2010 ist die durchschnittliche monatliche Anzahl an Mitarbeitern. Zuvor wurden alle Personen gezählt, die im Laufe des ganzen Jahres vertraglich in einem Arbeitsverhältnis standen.

Jahr	Zahl der Abgeordneten-Mitarbeiter insgesamt	davon		davon		davon beschäftigt		davon eingestuft als			
		männlich in %	weiblich in %	voll- beschäftigt in %	teil- beschäftigt in %	in Bonn/ Berlin <sup>4</sup> in %	im Wahlkreis in %	Bürohilfs- kraft, Sekretärin in %	Sach- bearbeiter in %	Wissen- schaftl. Mitarbeiter in %	sonstige Ausbildungs- und Be- schäftigungs- verhältnisse
1990	3 682	44,4	55,6	30,4	69,6	35,5	64,5	45,8	34,4	19,8	–
1991	4 008	41,4	58,6	32,9	67,1	38,6	61,4	41,9	35,4	22,7	–
1992	4 130	41,2	58,8	29,1	70,9	41,5	58,5	40,6	36,1	23,3	–
1993	4 169	41,5	58,5	27,3	72,7	44,4	55,6	39,5	36,9	23,6	–
1994	4 416	43,1	56,9	28,2	71,8	41,4	58,6	41,1	36,6	22,3	–
1995	3 819	33,8	66,2	26,9	73,1	38,5	61,5	46,7	32,5	20,8	–
1996	3 929	41,7	58,3	28,5	71,5	47,1	52,9	39,5	35,4	25,1	–
1997	3 928	41,5	58,5	28,1	71,9	47,8	52,2	39,3	35,3	25,4	–
1998	4 487	43,3	56,7	28,1	71,9	42,5	57,5	41,0	34,0	25,0	–
1999	3 983	42,1	57,9	31,8	68,2	48,9	51,1	41,1	33,5	25,4	–
2000	3 745	43,8	56,2	32,2	67,8	47,6	52,4	42,2	32,4	25,4	–
2001	3 923	43,4	56,6	30,7	69,3	49,6	50,4	44,5	30,2	24,6	–
2002	4 487	45,7	54,3	29,8	70,2	44,8	55,2	43,9	26,4	21,6	–
2003	4 072	45,04	54,96	28,73	71,27	50,47	49,53	46,37	25,93	27,70	–

<sup>4</sup> 1997 und 1998 Bonn, 1999 Bonn und/oder Berlin, ab 2000 Berlin.

Jahr	Zahl der Abgeordneten-Mitarbeiter insgesamt	davon		davon		davon beschäftigt		davon eingestuft als			
		männlich in %	weiblich in %	voll- beschäftigt in %	teil- beschäftigt in %	in Bonn/ Berlin <sup>4</sup> in %	im Wahlkreis in %	Bürohilfs- kraft, Sekretärin in %	Sach- bearbeiter in %	Wissen- schaftl. Mitarbeiter in %	sonstige Ausbildungs- und Be- schäftigungs- verhältnisse
2004	4 495	45,92	54,08	25,47	74,53	51,75	48,25	48,41	23,87	27,72	–
2005	5 326	48,72	51,28	26,32	73,68	46,24	53,76	48,97	23,66	27,38	–
2006	5 259	47,99	52,01	28,35	71,65	28,35	71,65	46,68	22,63	30,23	–
2007	5 873	47,51	52,49	31,93	68,07	52,41	47,59	43,93	23,67	32,40	–
2008	5 965	47,28	52,72	35,12	64,88	50,63	49,37	40,91	24,95	34,17	–
2009	6 784	50,27	49,72	33,62	66,38	44,87	55,13	41,76	25,34	32,90	–
2010	4 209	48,52	51,48	34,89	65,11	48,42	51,58	34,61	26,85	37,18	1,35
2011	4 371	48,78	51,22	33,76	66,24	49,16	50,84	34,10	26,50	38,02	1,37

Quelle: Deutscher Bundestag, Referat Mitarbeiter von Abgeordneten

□ Angaben für den Zeitraum bis 1990 s. **Datenhandbuch 1949 – 1999**, Kapitel 20.8.